

Ergebnisveröffentlichung

Q2 GJ 2022

1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2022

München, 12. Mai 2022

Starke operative Leistung und anhaltendes Wachstum – Ausblick bestätigt

„Siemens hat im zweiten Quartal seinen Wachstumskurs fortgesetzt und eine starke operative Leistung erzielt. Der gestiegene Auftragseingang und Umsatz spiegeln erneut das Vertrauen unserer Kunden in uns wider, bei Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit zu unterstützen. In einem extrem schwierigen Umfeld ist unser Geschäft weiterhin stark“, sagte Roland Busch, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG. „Gemeinsam mit der internationalen Gemeinschaft verurteilen wir den Krieg in der Ukraine und konzentrieren uns darauf, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen und humanitäre Hilfe zu leisten. Wir haben heute unsere Entscheidung bekannt gegeben, einen geordneten Prozess zur Beendigung unserer industriellen Geschäftsaktivitäten in Russland einzuleiten.“

„Mit starken operativen Ergebnissen und einem exzellenten Free Cash Flow von 1,3 Milliarden Euro unterstreicht das zweite Quartal unsere Leistungsfähigkeit und Stärke selbst unter herausfordernden Rahmenbedingungen. Die konkreten Ergebnisse unserer Portfolio-Optimierung und die kontinuierliche Bewältigung der Herausforderungen in der Lieferkette lassen uns zuversichtlich in die zweite Hälfte des Geschäftsjahres blicken. Daher bestätigen wir unseren Ausblick“, sagte Ralf P. Thomas, Finanzvorstand der Siemens AG.

- Auftragseingang stieg im zweiten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 32% auf 21,0 Mrd. €, mit zweistelligen Wachstumsraten in allen industriellen Geschäften; Umsatzerlöse wuchsen um 16% auf 17,0 Mrd. €; Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,23
- Auftragseingang und Umsatzerlöse nahmen auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) um 22% beziehungsweise 7% zu; Portfolioeffekte resultierten in erster Linie aus der Akquisition von Varian Medical Systems, Inc. (Varian) zwischen den betrachteten Zeiträumen
- Ergebnis Industrielles Geschäft lag mit 1,8 Mrd. € unter dem Vorjahreswert, bei einer Ergebnismarge von 11,0%; beides war durch Auswirkungen infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen mit 0,6 Mrd. € schwer belastet, betroffen war vor allem Mobility
- Gewinn nach Steuern betrug 1,2 Mrd. €, mit einem entsprechenden unverwässerten Ergebnis je Aktie von 1,29 € und einem Ergebnis je Aktie vor Effekten aus der Kaufpreisallokation (PPA-Effekte) von 1,50 €; im Gewinn nach Steuern des abgelaufenen Quartals wirkten russlandbezogene Belastungen von insgesamt 0,6 Mrd. €, während das Vorjahresquartal von einem Veräußerungsgewinn innerhalb der nicht fortgeführten Aktivitäten von 0,9 Mrd. € profitierte
- Free Cash Flow aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten stieg auf 1,3 Mrd. € (Q2 GJ 2021: 1,2 Mrd. €)

Im Quartalsverlauf hat Siemens Healthineers die Kaufpreisallokation in Zusammenhang mit der Akquisition von Varian aktualisiert. Die Vorjahreswerte sind entsprechend dargestellt.

SIEMENS

Siemens

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	20.978	15.879	32%	22%
Umsatzerlöse	17.040	14.665	16%	7%
Ergebnis Industrielles Geschäft	1.777	2.039	-13%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-51	-129		
Ergebnismarge Industrielles Geschäft	11,0%	14,7%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	11,3%	15,7%		
Gewinn aus fort- geführten Aktivitäten	1.209	1.516	-20%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-62	-215		
Gewinn aus nicht fort- geführten Aktivitäten nach Steuern	4	874	-100%	
Gewinn nach Steuern	1.213	2.390	-49%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	1,29	2,82	-54%	
Ergebnis je Aktie vor PPA-Effekten (in €)	1,50	2,96	-49%	
Free Cash Flow (fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten)	1.324	1.215	9%	
Cash Conversion Rate	1,09	0,51	115%	
ROCE	11,1%	21,2%		

- Gestiegene Wachstumschancen in vielen Schlüsselmärkten von Siemens trotz eines anhaltend komplexen makroökonomischen Umfelds, beeinflusst durch den Ukraine-Krieg, wirtschaftliche Sanktionen gegen Russland und die Effekte in Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie (COVID-19); weiterhin Vermeidung größerer Unterbrechungen trotz erhöhter Risiken in der Lieferkette im Hinblick auf elektronische Bauteile, Rohstoffe und Logistik
- Hoher Auftragseingang mit prozentual zweistelligem Wachstum in allen industriellen Geschäften
- Starkes Umsatzerlöswachstum bei Siemens Healthineers und beträchtliche Zuwächse bei Digital Industries und Smart Infrastructure; Entwicklung bei Mobility belastet durch Umsatzerlösrücknahmen infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen
- Währungsumrechnungseffekte unterstützten das Wachstum von Auftragseingang und Umsatzerlösen um jeweils vier Prozentpunkte; Portfolioeffekte, hauptsächlich in Verbindung mit dem Erwerb von Varian im Q3 GJ 2021, trugen sechs und fünf Prozentpunkte zum Wachstum des Auftragseingangs beziehungsweise der Umsatzerlöse bei
- Ergebnis Industrielles Geschäft: Starke Zunahme bei Siemens Healthineers, mit weiterhin hohem Volumen an Coronavirus-Antigen-Schnelltests, daneben Verbesserungen bei Digital Industries und Smart Infrastructure; insgesamt gesehen, Rückgang aufgrund eines starken Verlusts bei Mobility aufgrund von Wertminderungen und anderen Belastungen von insgesamt 0,6 Mrd. € infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen; Digital Industries und Smart Infrastructure verzeichneten geringfügige russlandbezogene Belastungen
- Ergebnis von Portfolio Companies kehrte vor allem aufgrund eines Neubewertungsgewinns von 0,3 Mrd. € in Zusammenhang mit dem angekündigten Verkauf des Siemens-Anteils an Valeo Siemens eAutomotive GmbH in den positiven Bereich zurück; Verlust in Überleitung Konzernabschluss stieg um 0,3 Mrd. €
- Gewinn nach Steuern belastet mit 0,6 Mrd. € durch Wertminderungen und andere Belastungen, überwiegend bei Mobility, infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen; Q2 GJ 2021 hatte einen 0,9-Mrd.-€-Gewinn innerhalb der nicht fortgeführten Aktivitäten aus dem Verkauf der Flender GmbH enthalten
- Industrielles Geschäft mit starkem Free Cash Flow von 1,9 Mrd. € und einer Cash Conversion Rate von 1,07, die leicht über Q2 GJ 2021 lag, in dem der Free Cash Flow mit 2,1 Mrd. € sogar noch höher war; Free Cash Flow des Siemens-Konzerns mit 1,3 Mrd. € höher als im Q2 GJ 2021, das höhere Steuerzahlungen enthalten hatte; oben erwähnte russlandbezogene Belastungen hatten keine Auswirkung auf den Free Cash Flow im Q2 GJ 2022
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen zum 31. März 2022: 2,2 Mrd. € (31. Dezember 2021: 2,9 Mrd. €); Rückgang hauptsächlich aufgrund von höheren angenommenen Abzinsungssätzen, gegenläufig wirkten negative Ergebnisse aus Planvermögen
- ROCE ging vor allem aufgrund des niedrigeren Gewinns nach Steuern zurück

Digital Industries

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	5.925	4.321	37%	32%
Umsatzerlöse	4.565	4.031	13%	9%
<i>darin: Softwaregeschäft</i>	1.045	1.086	-4%	-11%
Ergebnis	826	811	2%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-17	-80		
Ergebnismarge	18,1%	20,1%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	18,5%	22,1%		

- Auftragswachstum in allen Geschäften – angeführt von Fabrikautomatisierung und Motion Control – und allen drei Berichtsregionen aufgrund der anhaltenden Wachstumsdynamik in wichtigen Marktsegmenten
- Ausschlaggebend für Anstieg der Umsatzerlöse waren die Geschäfte Fabrikautomatisierung und Motion Control mit starken Zunahmen in China und Europa; hohe Kundenakzeptanz bei der Umstellung auf Software as a Service (SaaS) führte zu niedrigeren Umsatzerlösen im Softwaregeschäft, zusammen mit einem geringeren Beitrag aus größeren Aufträgen im Electronic-Design-Automation-(EDA-)Geschäft
- Nach wie vor setzte Digital Industries den außerordentlich hohen Auftragseingang im Rahmen der Kapazitäts- und Lieferbeschränkungen so weit wie möglich in Umsatzerlöse um; größere Unterbrechungen der Lieferkette wurden erfolgreich vermieden, allerdings verlängerten sich Lieferzeiten bei einigen Automatisierungsprodukten
- Starke Ergebnisentwicklung in allen Automatisierungsgeschäften, unterstützt von höheren Umsatzerlösen und positiven Währungseffekten; Ergebnis des Softwaregeschäfts hauptsächlich aufgrund niedrigerer Umsatzerlöse und höherer Aufwendungen für cloud-basierte Aktivitäten, einschließlich Auswirkungen aus der SaaS-Umstellung, rückläufig; allgemein war die Profitabilität infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen belastet

Smart Infrastructure

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	5.037	4.001	26%	22%
Umsatzerlöse	4.009	3.562	13%	8%
<i>darin: Servicegeschäft</i>	892	807	11%	7%
Ergebnis	445	386	15%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-6	-20		
Ergebnismarge	11,1%	10,8%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	11,3%	11,4%		

- Zweistellige Wachstumsraten beim Auftragseingang in allen Geschäften; sehr starke Zunahme in den USA beinhaltete größere Aufträge für Rechenzentren und digitale Gebäudedienstleistungen; Auftragsentwicklung enthielt weiterhin auch vorgezogene Bestellungen von Kunden
- Umsatzerlössteigerung in allen Geschäften, mit dem höchsten Beitrag vom Electrical-Products-Geschäft; geografisch betrachtet waren Amerika und Europa ausschlaggebend für das Wachstum, während die Umsatzerlöse in China auf vergleichbarer Basis aufgrund der Auswirkungen in Zusammenhang mit COVID-19 zurückgingen; Smart Infrastructure konnte weiter erfolgreich größere Unterbrechungen aus zunehmend herausfordernden Bedingungen in den Lieferketten vermeiden
- Ergebnis stieg in allen Geschäften, vorwiegend aufgrund höherer Umsatzerlöse und einer gestiegenen Kapazitätsauslastung sowie wegen Kosteneinsparungen aus der bisherigen Umsetzung des Programms zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, gegenläufig wirkten Belastungen in Zusammenhang mit COVID-19 und infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen

Mobility

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	2.484	2.127	17%	13%
Umsatzerlöse	2.136	2.271	-6%	-9%
<i>darin: Servicegeschäft</i>	398	373	7%	3%
Ergebnis	-369	205	k.A.	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-7	-5		
Ergebnismarge	-17,3%	9,0%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	-17,0%	9,2%		

- Auftragseingang stieg aufgrund eines höheren Volumens aus Großaufträgen, darunter ein Auftrag über 0,4 Mrd. € für Züge und zugehörigen Service in der Tschechischen Republik sowie ein 0,2-Mrd.-€-Auftrag zur Lieferung von U-Bahnen in Deutschland
- Infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen war vor allem die Umsatzerlösentwicklung im Schienenfahrzeug- und dem Kundenservicegeschäft durch Rücknahmen von in vergangenen Perioden realisierten Umsatzerlösen in Höhe von 0,2 Mrd. € betroffen, auch konnten Umsatzerlöse für im Q2 GJ 2022 ausgeführte Arbeiten nicht erfasst werden
- Als Folge der oben erwähnten Sanktionen war das Ergebnis durch Wertminderungen und andere Belastungen in Höhe von insgesamt 0,6 Mrd. € beeinträchtigt, darunter 0,1 Mrd. € aufgrund der Wertminderung des vollständigen Buchwerts einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	6.527	4.491	45%	21%
Umsatzerlöse	5.460	3.965	38%	16%
Ergebnis	875	637	37%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-22	-25		
Ergebnismarge	16,0%	16,1%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	16,4%	16,7%		

- Portfolioeffekte infolge der Akquisition von Varian unterstützten das Wachstum von Auftragseingang und Umsatzerlösen mit 20 beziehungsweise 18 Prozentpunkten
- Volumenanstieg in allen Geschäften, angeführt vom Diagnostics-Geschäft, das weiterhin ein hohes Volumen an Coronavirus-Antigen-Schnelltests unter anderem aus den USA verzeichnete und somit zu dem allgemein sehr hohen Wachstum in der Region Amerika beitrug
- Starke Ergebnisentwicklung im Diagnostics-Geschäft, hauptsächlich durch den Umsatz mit Coronavirus-Antigen-Schnelltests; Profitabilität belastet durch Folgeeffekte aus der Kaufpreisallokation in Zusammenhang mit der Varian-Akquisition in Höhe von insgesamt 0,1 Mrd. €, durch negative Währungseffekte sowie durch höhere Beschaffungs- und Logistikkosten

Siemens Financial Services

(in Mio. €)	Q2		31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
	GJ 2022	GJ 2021		
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	138	156		
<i>darin: Beteiligungsgeschäft</i>	67	26		
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-1	-2		
Eigenkapitalrendite (ROE) (nach Steuern)	16,4%	19,0%		
Gesamtvermögen	31.354	30.384		

- Ergebnis vor Ertragsteuern stark beeinflusst durch Belastungen von 57 Mio. € infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen, hauptsächlich aufgrund von sehr stark steigenden Kreditvorsorgen als Folge von Herabstufungen beim Kreditrating
- Beteiligungsgeschäft profitierte von einem Neubewertungsgewinn bei einer Beteiligung sowie von höheren Gewinnen aus dem Verkauf von Beteiligungen
- Zunahme des Gesamtvermögens gegenüber dem Geschäftsjahresende 2021 beinhaltet positive Währungsumrechnungseffekte

Portfolio Companies

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	961	833	15%	14%
Umsatzerlöse	778	723	8%	5%
Ergebnis	324	-68	k.A.	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	3	-63		
Ergebnismarge	41,6%	-9,4%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	41,2%	-0,6%		

- Beträchtlich höherer Auftragseingang, vor allem aufgrund von Large Drives Applications, das größere Aufträge verzeichnete, sowie Siemens Energy Assets; im Gegensatz dazu berichtete Siemens Logistics ein rückläufiges Volumen aus Großaufträgen
- Umsatzerlöswachstum in den meisten Geschäften trotz Engpässen in den Lieferketten
- Alle vollkonsolidierten Einheiten mit verbesserten Ergebnissen im Vergleich zum Q2 GJ 2021, das erhebliche Personalrestrukturierungsaufwendungen enthalten hatte; zudem verzeichnete Portfolio Companies einen herausragenden positiven Umschwung im Beteiligungsergebnis aufgrund eines Neubewertungsgewinns von 292 Mio. € in Verbindung mit dem angekündigten Verkauf des Siemens-Anteils an Valeo Siemens eAutomotive GmbH, dessen Abschluss im Q4 GJ 2022 erwartet wird
- Abschluss der angekündigten Veräußerung des Brief- und Paketabwicklungsgeschäfts von Siemens Logistics wird ebenso im Q4 GJ 2022 erwartet

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis

(in Mio. €)	Q2	
	GJ 2022	GJ 2021
Siemens Energy Beteiligung	-67	-37
Siemens Real Estate	-43	11
Innovation	-39	-42
Governance	-88	-124
Zentral getragene Pensionsaufwendungen	-31	-45
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden	-260	-145
Finanzierung, Konsolidierungen und sonstige Positionen	39	239
Überleitung Konzernabschluss	-489	-143

- Siemens Real Estate verzeichnete russlandbezogene Belastungen von 52 Mio. €, in erster Linie durch Wertminderungen von Immobilien
- Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden: Anstieg hauptsächlich in Zusammenhang mit der Akquisition von Varian
- Finanzierung, Konsolidierungen und sonstige Positionen beinhaltete einen temporären positiven Nettoeffekt von 177 Mio. € aus Sicherungsgeschäften der Konzern-Treasury in Zusammenhang mit dem russischen Rubel, hauptsächlich aus der Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Derivaten; gegenläufig wirkten unter anderem ein Neubewertungsverlust von 119 Mio. € beim Anteil an Thoughtworks Holding, Inc. sowie ein negatives Ergebnis aus der Beteiligung an Fluence Energy, LLC; Q2 GJ 2021 hatte einen Gewinn von 222 Mio. € in Zusammenhang mit der Übertragung des Anteils an ChargePoint an den Siemens Pension-Trust e.V. enthalten

Ausblick

Wir bestätigen unsere finanziellen Ziele für das Geschäftsjahr 2022 für den Siemens-Konzern. Diese basieren auf der Annahme eines anhaltenden Wachstums des weltweiten Bruttoinlandsprodukts. Ferner unterstellen wir, dass sich Herausforderungen für unsere Geschäfte aus COVID-19 sowie Engpässe in den Lieferketten im verbleibenden Teil des Geschäftsjahrs 2022 nicht verschärfen werden. Unter diesen Voraussetzungen erwarten wir, dass unser Industrielles Geschäft weiter profitabel wachsen wird.

Wir erwarten für den Siemens-Konzern ein Umsatzerlöswachstum auf vergleichbarer Basis (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) von 6% bis 8% (zuvor ein prozentual mittleres einstelliges Wachstum) und ein Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen (Book-to-Bill-Verhältnis) von über 1.

Digital Industries erwartet im Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzerlöswachstum auf vergleichbarer Basis von 9% bis 12% (zuvor 5% bis 8%) sowie eine Ergebnismarge zwischen 19% und 21% zu erreichen, einschließlich der erwarteten Verminderung von bis zu zwei Prozentpunkten in Verbindung mit dem schnellen Hochlauf der strategischen Umstellung eines Teils seines großen Softwaregeschäfts auf Software as a Service (SaaS).

Smart Infrastructure erwartet im Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzerlöswachstum auf vergleichbarer Basis von 6% bis 9% (zuvor: 5% bis 8%) und eine Ergebnismarge zwischen 12% und 13%.

Mobility erwartete zuvor für das Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzerlöswachstum auf vergleichbarer Basis von 5% bis 8% und rechnet nun mit Umsatzerlösen auf Vorjahresniveau. Die Ergebnismarge wird zwischen 10,0% und 10,5% erwartet, unter der Annahme, dass der voraussichtliche Gewinn aus dem Verkauf von Yunex Traffic ausreicht, die Belastungen infolge der gegen Russland verhängten Sanktionen auszugleichen.

Wir erwarten weiterhin, dass wir durch das profitable Wachstum unseres Industriellen Geschäfts ein höheres unverwässertes Ergebnis je Aktie (für den Gewinn nach Steuern) vor Effekten aus der Kaufpreisallokation in einer Bandbreite von 8,70 € bis 9,10 € erreichen werden, gegenüber 8,32 € im Geschäftsjahr 2021. Der Gewinn nach Steuern enthielt im Geschäftsjahr 2021 einen positiven Beitrag aus Verkaufs- und anderen portfoliobezogenen Gewinnen von insgesamt 1,5 Mrd. €. Wir nehmen für das Geschäftsjahr 2022 einen positiven Ergebnisbeitrag aus portfoliobezogenen Themen in ähnlicher Höhe, nach Abzug der Belastungen in Verbindung mit Russland, an. Portfoliobezogene Ergebnisse umfassen unter anderem die Verkäufe von Yunex Traffic und des Brief- und Paketabwicklungsgeschäfts von Siemens Logistics sowie unseres Anteils an Valeo Siemens eAutomotive.

Von diesem Ausblick sind Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:00 Uhr MESZ wird die Telefonkonferenz zu den Geschäftszahlen für das zweite Quartal des Geschäftsjahrs 2022 unter www.siemens.com/telefonkonferenz live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 9:30 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten in Englisch unter www.siemens.com/analystcall live verfolgen.

Die Aufzeichnungen beider Telefonkonferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens.com/investor/de herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken im Zusammengefassten Lagebericht des Siemens-Berichts (siemens.com/siemensbericht) sowie im Konzernzwischenlagebericht des Halbjahresfinanzberichts (sofern für das aktuelle Berichtsjahr bereits vorliegend), der zusammen mit dem Zusammengefassten Lagebericht gelesen werden sollte, - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, sollten behördliche Entscheidungen, Einschätzungen oder Auflagen anders als erwartet ausfallen, sollten Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, Unruhen oder kriegerische Auseinandersetzungen, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Anschrift	Siemens AG Werner-von-Siemens-Str. 1 80333 München Deutschland
Internet	www.siemens.com
Telefon	+49 89 7805-33443 (Media Relations) +49 89 7805-32474 (Investor Relations)
E-Mail	press@siemens.com investorrelations@siemens.com

© 2022 Siemens AG, Berlin und München



Finanzinformationen

**FÜR DAS ZWEITE QUARTAL UND DAS ERSTE HALBJAHR DES
GESCHÄFTSJAHR 2022**

Eckdaten

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb. ¹	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb. ¹
Auftragseingang	20.978	15.879	32%	22%	45.188	31.819	42%	32%
Umsatzerlöse	17.040	14.665	16%	7%	33.537	28.736	17%	8%
Book-to-Bill-Verhältnis	1,23				1,35			
Auftragsbestand (in Mrd. €)	94				94			

Profitabilität und Kapitaleffizienz

	Q2		Veränderung in %	1. Halbjahr		Veränderung in %
	GJ 2022	GJ 2021		GJ 2022	GJ 2021	
Industrielles Geschäft						
Ergebnis	1.777	2.039	-13%	4.237	4.228	0%
Ergebnismarge	11,0%	14,7%		13,3%	15,6%	
Fortgeführte Aktivitäten						
EBITDA	2.385	2.152	11%	5.409	4.574	18%
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1.209	1.516	-20%	3.021	2.991	1%
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	1,28	1,73	-26%	3,35	3,43	-2%
Nicht fortgeführte Aktivitäten						
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	4	874	-100%	-11	897	k.A.
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	0,01	1,09	-100%	-0,01	1,12	k.A.
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten						
Gewinn nach Steuern	1.213	2.390	-49%	3.010	3.888	-23%
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	1,29	2,82	-54%	3,33	4,55	-27%
Ergebnis je Aktie vor PPA-Effekten (in €) ²	1,50	2,96	-49%	3,74	4,82	-22%
Kapitalrendite (ROCE)	11,1%	21,2%		13,8%	17,1%	

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
Summe Eigenkapital	50.621	48.991
Industrielle Nettoverschuldung	15.483	13.861
Industrielle Nettoverschuldung / EBITDA ³	1,6	1,5

	Q2 GJ 2022	Q2 GJ 2021	1. Halbjahr GJ 2022	1. Halbjahr GJ 2021
Free Cash Flow				
Fortgeführte Aktivitäten	1.394	1.326	2.519	2.232
Nicht fortgeführte Aktivitäten	-70	-111	-100	-45
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.324	1.215	2.419	2.187
Cash Conversion Rate				
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1,09	0,51	0,80	0,56

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
Gesamt	309	303
Deutschland	87	86
Außerhalb Deutschlands	222	217

¹ Durchgehend bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

² Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahrs 804.026 (im Vj. 801.741) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 803.624 (im Vj. 800.962) Aktien.

³ Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Umsatzerlöse	17.040	14.665	33.537	28.736
Umsatzkosten	-11.300	-9.426	-21.591	-18.177
Bruttoergebnis vom Umsatz	5.741	5.239	11.946	10.558
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-1.359	-1.128	-2.610	-2.192
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-3.081	-2.562	-6.014	-5.023
Sonstige betriebliche Erträge	38	27	67	149
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-70	-102	-155	-282
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	145	-18	384	-42
Zinserträge	367	337	738	686
Zinsaufwendungen	-188	-164	-352	-330
Sonstiges Finanzergebnis	158	355	195	423
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern	1.750	1.984	4.198	3.948
Ertragsteueraufwendungen	-541	-468	-1.177	-957
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1.209	1.516	3.021	2.991
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	4	874	-11	897
Gewinn nach Steuern	1.213	2.390	3.010	3.888
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	179	125	333	246
Aktionäre der Siemens AG	1.034	2.265	2.677	3.642
Unverwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,28	1,73	3,35	3,43
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten	0,01	1,09	-0,01	1,12
Gewinn nach Steuern	1,29	2,82	3,33	4,55
Verwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,27	1,71	3,30	3,39
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten	0,01	1,08	-0,01	1,11
Gewinn nach Steuern	1,27	2,79	3,29	4,49

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Gewinn nach Steuern	1.213	2.390	3.010	3.888
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	-27	918	164	1.224
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-199	-311	-292	-56
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	-6	18	-11	16
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-1	-	-1	-
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	40	39	41	44
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	7	975	195	1.285
Unterschied aus Währungsumrechnung	778	1.529	1.887	612
Derivative Finanzinstrumente	-69	101	-95	-170
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	33	-26	41	53
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	74	28	118	19
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	783	1.659	1.911	462
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	790	2.634	2.106	1.746
Gesamtergebnis	2.003	5.024	5.115	5.633
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	253	238	543	197
Aktionäre der Siemens AG	1.750	4.786	4.573	5.437

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.495	9.545
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	15.960	15.518
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	8.603	7.985
Vertragsvermögenswerte	6.643	6.645
Vorräte	10.114	8.836
Laufende Ertragsteuerforderungen	1.534	1.795
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.849	1.751
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	1.452	223
Summe kurzfristige Vermögenswerte	55.650	52.298
Geschäfts- oder Firmenwerte	30.760	29.672
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	11.007	10.827
Sachanlagen	11.157	11.023
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	7.605	7.539
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	23.152	22.964
Aktive latente Steuern	2.667	2.865
Sonstige Vermögenswerte	1.948	2.183
Summe langfristige Vermögenswerte	88.296	87.074
Summe Aktiva	143.946	139.372
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	10.499	7.821
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.932	8.832
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.356	1.731
Vertragsverbindlichkeiten	11.208	9.876
Kurzfristige Rückstellungen	2.234	2.293
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.476	1.809
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.258	7.628
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	719	10
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	42.684	40.000
Langfristige Finanzschulden	41.254	40.879
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.209	2.839
Passive latente Steuern	2.692	2.337
Rückstellungen	1.882	1.723
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	875	679
Sonstige Verbindlichkeiten	1.730	1.925
Summe langfristige Verbindlichkeiten	50.641	50.381
Summe Verbindlichkeiten	93.325	90.381
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.550	2.550
Kapitalrücklage	7.029	7.040
Gewinnrücklagen	39.207	39.607
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	1.483	-232
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	-4.733	-4.804
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens AG	45.536	44.160
Nicht beherrschende Anteile	5.085	4.831
Summe Eigenkapital	50.621	48.991
Summe Passiva	143.946	139.372

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn nach Steuern	1.213	2.390	3.010	3.888
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten				
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-4	-874	11	-897
Abschreibungen und Wertminderungen	971	695	1.792	1.406
Ertragsteueraufwendungen	541	468	1.177	957
Zinsergebnis	-179	-173	-385	-356
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-39	-210	-298	-349
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	347	478	639	192
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	-190	-365	75	-384
Vorräten	-513	-10	-1.290	-472
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	30	-11	-377	-417
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	399	355	92	-3
Vertragsverbindlichkeiten	1.002	183	1.715	353
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen	-91	-99	-183	-210
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-1.166	-315	-2.381	-18
Gezahlte Ertragsteuern	-845	-1.208	-1.019	-1.525
Erhaltene Dividenden	109	64	180	107
Erhaltene Zinsen	322	319	666	654
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	1.908	1.689	3.424	2.924
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-70	-95	-100	-19
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.838	1.594	3.324	2.905
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-513	-363	-905	-692
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-19	-222	-612	-225
Erwerb von Finanzanlagen und von zu Investitionszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten	-291	-185	-582	-709
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-333	110	-325	345
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	13	1	47	50
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-9	1	-9	2
Abgang von Finanzanlagen und von zu Investitionszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten	215	138	462	331
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-936	-521	-1.923	-899
Cashflow aus Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-2	1.592	-5	1.522
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-938	1.071	-1.928	623
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	-217	-9	-272	-23
Ausgabe eigener Anteile sowie sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	-16	2.283	-83	2.154
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	1.980	8.316	1.980	8.316
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-1.871	-1.430	-3.308	-1.609
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	181	663	3.806	483
Gezahlte Zinsen	-260	-222	-368	-327
An Aktionäre der Siemens AG gezahlte Dividenden	-3.215	-2.804	-3.215	-2.804
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-273	-224	-289	-235
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-3.692	6.573	-1.749	5.954
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-	-	-	-
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-3.692	6.573	-1.749	5.955
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	106	318	321	102
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-2.687	9.556	-33	9.585
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	12.199	14.083	9.545	14.054
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	9.512	23.639	9.512	23.639
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums	18	-	18	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	9.495	23.639	9.495	23.639

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis (SFS: EBT)		Ergebnismarge (SFS: ROE)		Eingesetztes Nettokapital (SFS: Gesamtvermögen)		Free Cash Flow	
	Q2		Veränderung in %		Q2		Veränderung in %		Q2		Q2		31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021	Q2	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021			GJ 2022	GJ 2021
Digital Industries	5.925	4.321	37%	32%	4.565	4.031	13%	9%	826	811	18,1%	20,1%	10.627	10.123	1.030	1.015
Smart Infrastructure	5.037	4.001	26%	22%	4.009	3.562	13%	8%	445	386	11,1%	10,8%	5.016	4.385	330	463
Mobility	2.484	2.127	17%	13%	2.136	2.271	-6%	-9%	-369	205	-17,3%	9,0%	2.840	2.661	140	7
Siemens Healthineers	6.527	4.491	45%	21%	5.460	3.965	38%	16%	875	637	16,0%	16,1%	32.888	31.205	410	660
Industrielles Geschäft	19.973	14.939	34%	23%	16.171	13.829	17%	8%	1.777	2.039	11,0%	14,7%	51.370	48.374	1.910	2.144
Siemens Financial Services (SFS)	158	176	-	-	158	176	-	-	138	156	16,4%	19,0%	31.354	30.384	257	228
Portfolio Companies	961	833	15%	14%	778	723	8%	5%	324	-68	41,6%	-9,4%	1.007	576	-46	42
Überleitung Konzernabschluss	-114	-70	-	-	-67	-63	-	-	-489	-143	-	-	60.214	60.038	-727	-1.089
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	20.978	15.879	32%	22%	17.040	14.665	16%	7%	1.750	1.984	-	-	143.946	139.372	1.394	1.326

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis (SFS: EBT)		Ergebnismarge (SFS: ROE)		Eingesetztes Nettokapital (SFS: Gesamtvermögen)		Free Cash Flow	
	1. Halbjahr		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz. 2022	30. Sep. 2021	1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021			GJ 2022	GJ 2021
Digital Industries	13.035	8.440	54%	49%	8.912	7.796	14%	10%	1.773	1.660	19,9%	21,3%	10.627	10.123	1.509	1.579
Smart Infrastructure	9.975	7.807	28%	24%	7.819	7.039	11%	7%	925	776	11,8%	11,0%	5.016	4.385	437	685
Mobility	7.874	4.869	62%	58%	4.546	4.465	2%	-1%	-146	423	-3,2%	9,5%	2.840	2.661	246	-107
Siemens Healthineers	12.404	8.878	40%	15%	10.528	7.833	34%	13%	1.685	1.368	16,0%	17,5%	32.888	31.205	1.153	1.454
Industrielles Geschäft	43.288	29.994	44%	34%	31.804	27.133	17%	8%	4.237	4.228	13,3%	15,6%	51.370	48.374	3.345	3.612
Siemens Financial Services (SFS)	327	341	-	-	327	341	-	-	335	272	19,8%	17,1%	31.354	30.384	441	440
Portfolio Companies	1.831	1.624	13%	11%	1.487	1.372	8%	6%	352	-71	23,7%	-5,2%	1.007	576	-22	102
Überleitung Konzernabschluss	-258	-140	-	-	-81	-111	-	-	-726	-482	-	-	60.214	60.038	-1.246	-1.923
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	45.188	31.819	42%	32%	33.537	28.736	17%	8%	4.198	3.948	-	-	143.946	139.372	2.519	2.232

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Digital Industries	826	811	-100	-89	-	-	726	723	175	158	902	881
Smart Infrastructure	445	386	-14	-12	-	-	431	373	82	80	513	454
Mobility	-369	205	-28	-16	-	-	-397	189	78	45	-319	234
Siemens Healthineers	875	637	-118	-27	-	-	757	609	355	201	1.112	811
Industrielles Geschäft	1.777	2.039	-259	-144	-	-	1.517	1.895	691	484	2.208	2.380
Siemens Financial Services	138	156	-	-	216	202	-78	-47	53	51	-25	4
Portfolio Companies	324	-68	-	-1	-	-	324	-68	9	13	333	-55
Überleitung Konzernabschluss	-489	-143	260	145	122	326	-351	-324	218	147	-132	-177
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	1.750	1.984	-	-	337	528	1.413	1.456	971	695	2.385	2.152

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Digital Industries	1.773	1.660	-192	-179	-	-	1.581	1.482	338	317	1.919	1.799
Smart Infrastructure	925	776	-28	-24	-	-	896	752	162	158	1.059	911
Mobility	-146	423	-50	-32	-	-	-196	392	133	92	-64	484
Siemens Healthineers	1.685	1.368	-224	-66	-	-	1.461	1.302	669	407	2.130	1.709
Industrielles Geschäft	4.237	4.228	-495	-300	-	-	3.742	3.928	1.302	974	5.044	4.902
Siemens Financial Services	335	272	-1	-1	470	374	-136	-102	101	103	-35	1
Portfolio Companies	352	-71	-	-1	-	-	352	-72	21	26	373	-46
Überleitung Konzernabschluss	-726	-482	495	302	110	406	-341	-585	368	302	27	-283
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	4.198	3.948	-	-	580	780	3.618	3.168	1.792	1.406	5.409	4.574

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Q2		Veränderung in %		Q2		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	9.922	8.118	22%	20%	7.963	7.400	8%	5%
<i>darin: Deutschland</i>	3.388	2.827	20%	18%	2.927	2.620	12%	10%
Amerika	6.220	3.889	60%	36%	4.979	3.716	34%	16%
<i>darin: USA</i>	5.434	3.251	67%	42%	4.176	3.066	36%	17%
Asien, Australien	4.836	3.872	25%	12%	4.104	3.550	16%	3%
<i>darin: China</i>	2.370	2.136	11%	-1%	2.141	1.909	12%	0%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	20.978	15.879	32%	22%	17.040	14.665	16%	7%
<i>darin: Schwellenländer</i>	5.374	4.475	20%	13%	4.458	4.128	8%	0%

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	1. Halbjahr		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	23.462	16.908	39%	36%	16.263	14.553	12%	9%
<i>darin: Deutschland</i>	9.066	6.193	46%	45%	5.945	5.157	15%	14%
Amerika	11.328	7.319	55%	33%	9.247	7.275	27%	11%
<i>darin: USA</i>	9.506	6.046	57%	33%	7.748	6.035	28%	12%
Asien, Australien	10.397	7.593	37%	22%	8.028	6.907	16%	4%
<i>darin: China</i>	5.653	4.274	32%	17%	4.378	3.827	14%	2%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	45.188	31.819	42%	32%	33.537	28.736	17%	8%
<i>darin: Schwellenländer</i>	12.317	8.921	38%	28%	9.154	8.173	12%	3%